



Jeannine Nicollier und Romeo Geissberger zeigen im Zimmer einer betagten Frau im Haus Pilatus die zu sanierenden Heizrohre.

# Sanierung der Bodenheizung – fast ohne Störung

## Umbau des Hauses Pilatus in Affoltern in vollem Gang

Die Firma LSE-System AG aus Freienbach saniert gegenwärtig die Bodenheizung im Haus Pilatus am Spital Affoltern. Für Betagte gibt es deswegen kaum Einschränkungen.

Im Haus Pilatus beim Spital Affoltern laufen die Umbauarbeiten auf Hochtouren. Und das verursacht, wie anderswo auch, gewisse Umtriebe. Ein höherer Geräuschpegel und Staub sind oft unvermeidlich. Eine am Umbau beteiligte Firma arbeitet wohl nicht ganz geräuschlos – aber so, dass die betagten Menschen ihre Zimmer in den drei Stockwerken nicht verlassen müssen.

### Im bestehenden Rohr entsteht ein neues

Während im Eingangsbereich des Erdgeschosses der Boden mit neuen Heizrohren bestückt werden musste, konnten die bestehenden in den Etagen saniert werden – eine wesentlich weniger aufwändige und kostengünstigere



Mit diesem Material werden die Rohre innen beschichtet. (Bilder -ter.)

Arbeit, die in mehreren Schritten verrichtet werden muss. Mit der Kraft eines Kompressors wird Luft in die Rohre geblasen. Diesem Trocknungsvorgang folgt der Feinschliff der Innenwände dieser Rohre. «Damit eliminieren wir sämtliche Rückstände», sagt Romeo Geissberger, Verkaufsabteilungsleiter der LSE-System AG. Schliesslich erfolgt die Beschichtung der Rohre mit Zwei-Komponenten-Epoxyd-Harz. Sie ist 0,2 bis 0,3 mm dick

und haftet wie Leim, wodurch im bestehenden Rohr ein neues entsteht. Damit kann der Alterungsprozess der Heizrohre wirksam gestoppt werden. «Langzeitstudien haben gezeigt, dass dieser Alterungsprozess auch nach 20 Jahren nicht einsetzt», sagt Jeannine Nicollier, Marketing-Verantwortliche der Firma, die in diesem Bereich auf 25 Jahre Erfahrung verweist. Inhaber Werner Näf ist Erfinder dieser Rohr-Innensanierung. Auch Wasserleitungen werden auf diese Weise saniert – allerdings mit anderem Material für die Innenwände.

### Zwei Tage sind Handwerker präsent

Grosser Vorteil dieser Sanierungsart: Der Betrieb kann ohne spürbare Einschränkungen aufrechterhalten werden. Die betagten Menschen können in ihren Zimmern bleiben. Sie werden aber jeweils für zwei Tage für die Handwerker begehbar. Das kann auch Abwechslung im Alltag sein. Die gesamte Heizrohr-Sanierung im Haus Pilatus nimmt etwa drei Wochen in Anspruch. (-ter.)